Datum: 31.08.2017 Telefon: 089 233-20448 Telefax: 089 233-20358

@muenchen.de

Kommunalreferat

Immobilienmanagement Verwaltungs- und Betriebsgebäude Strategisches

Büroraummanagement

Personalzuschaltung bedingt durch Falizahl- und Personalanstieg im Fachdienst Pflege

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09783

## An das Sozialreferat, S-GL-B

Mit E-Mail vom 28.08.2017 haben Sie uns den o.g. Beschlussentwurf zur Stellungnahme bis 12.09.2017 zugeleitet.

Gemäß § 59 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Stadtrates muss ein Sachreferat bei Sachanträgen zu Stellenausweitungen zwingend das Kommunalreferat einbinden und in Abstimmung mit dem zuständigen Sachgebiet des Kommunalreferates darstellen, ob bzw. in welchem Umfang die Unterbringung des zusätzlichen Personals im Rahmen der verfügbaren Büroflächen des Sachreferates erfolgen kann bzw. ob und ggf. in welchem Umfang zusätzlicher Büroraum benötigt wird. Nachfolgend nimmt das Kommunalreferat zur im Betreff genannten Beschlussvorlage wie folgt Stellung:

Im Fachdienst Pflege des Sozialreferats werden zusätzliche Personalkapazitäten benötigt. Gem. Ziffer 3 (Seite 8 ff.) des Beschlussentwurfs beläuft sich der Mehrbedarf auf insgesamt 3 VZÄ und setzt sich zusammen aus 0,5 VZÄ Gruppen-/Öffentlichkeitsarbeit, 1 VZÄ Psychologischen Fachdienst, 0,5 VZÄ Teamassistenz und 1 VZÄ Gruppenleitung. Alle beantragten Stellen werden ab 2018 zunächst befristet bis 31.12.2019 eingerichtet. Durch die beantragten Stellenzuschaltungen wird Flächenbedarf ausgelöst, für den aus Sicht des Sozialreferats gem. Ziffer 3.5 (Seite 11) in den Bestandsflächen der Severinstraße 2 keine Unterbringung mehr erfolgen kann.

Aus Sicht von KR-IM-VB-BRM und nach Rücksprache mit KR-IM-KS-SOZ bestehen für die drei beantragten Arbeitsplätze noch Nachverdichtungspotential in den Bestandsflächen der Severinstraße 2. Für eine Bestellung zusätzlicher Flächen ist durch das Sozialreferat zu konkretisieren, in welchem Umfang der Flächenbedarf für weiteren Büroraum nicht durch Nachverdichtungen in den bereits zugewiesenen Flächen abgedeckt werden kann. Wenn das Ergebnis weiteren Arbeitsplatzbedarf rechtfertigt, bedarf es seitens des Sozialreferats einer ausführlichen Darstellung der derzeitigem Belegungssituation im Objekt.

Wir bitten die Ausführungen in der Beschlussvorlage entsprechend einzuarbeiten.

Bitte achten Sie bei zukünftigen Beschlussvorlagen (Personal- bzw. Prognosebeschlüssen) darauf, folgende Punkte in einer eigenen Ziffer darzustellen und vorab mit dem Kommunalreferat abzustimmen:

- · Höhe der beantragten Stellenzuschaltungen
- · Anzahl der Stellenzuschaltungen die Flächenbedarfe auslösen

- · Welche Organisationseinheiten sind von den Stellenzuschaltungen betroffen?
- An welchem Standort sind die Organisationseinheiten derzeit situiert?
- Zu welchem Zeitpunkt werden die neuen Stellen eingerichtet bzw. ist eine Besetzung geplant?
- Handelt es sich um befristete Stellen? Wenn ja, bitte Angabe der Dauer
- Darstellung und Umsetzung des Nachverdichtungspotentials in den Bestandsgebäuden

Vertreter des Referenten